



IFK-Fachmagazin: November-Ausgabe erschienen

Erschienen am 07.11.2023

Eine kurzweilige Lektüre für die kältere Jahreszeit und kürzere Tage bietet die neue Ausgabe des IFK-Magazins „physiotherapie“.

Die Gewinner des IFK-Businessplanwettbewerb stehen fest. Den Wettbewerb schreibt der IFK jedes Jahr aus, um junge Physiotherapeuten für die Gründung einer eigenen Praxis zu begeistern. Auf der therapie Düsseldorf wurden die Preisträger gekürt. Lesen Sie mehr dazu ab Seite 10.

Auf großes Interesse ist das Symposium „Motorik und Lernen – Kinder im Schulalter“ gestoßen, das über 70 Physio- und Ergotherapeuten ins IFK-Fortbildungszentrum nach Bochum gelockt hat. Der IFK hatte gemeinsam mit dem Deutschen Verband Ergotherapie und Dr. Heiner Biedermann (european workgroup for manual medicine/ewmm) dazu eingeladen. Experten aus unterschiedlichen Professionen kamen zu Wort und diskutierten mit den Teilnehmenden über die verschiedenen Ansätze. Den ausführlichen Bericht finden Sie ab Seite 12.

Die IFK-Vorstandsvorsitzende Ute Repschläger nimmt Stellung zum Entgeltatlas, den die Bundesagentur für Arbeit alljährlich herausgibt. Dieser enthält Informationen über die Gehälter aller sozialpflichtig Beschäftigten, gegliedert nach Merkmalen wie Region, Beruf oder Geschlecht. „Schon viel mehr, doch immer noch zu wenig“ lautet die Meinung der Vorstandsvorsitzenden und der Titel des Berichts. Mehr dazu ab Seite 16.

In einem Konzeptpapier haben IFK und VPT dem Bundesgesundheitsministerium (BMG) einen Vorschlag zur Neugestaltung der physiotherapeutischen Ausbildung unterbreitet. Mit dem aktiven Herantreten an das BMG möchten IFK und VPT sicherstellen, dass die Berufsangehörigen an der Entwicklung des Berufsgesetzes beteiligt sind. Ausführliche Informationen zum Konzeptpapier lesen Sie ab Seite 18.

Um das Thema Demenz geht es im Interview mit Prof. Nelson Annunziato. Seiner Meinung handelt es sich um eine multifaktorielle Erkrankung, wobei die einzelnen Faktoren durchaus beeinflussbar sind – auch durch Einsatz von Physiotherapie. Prof. Annunziato ist mit mehreren Online-Kursen zu diesem Themenfeld im IFK-Fortbildungsprogramm vertreten. Lesen Sie das Interview ab Seite 44.

„Neurodynamik: Wissenstand und Missverständnisse“ lautet der Titel des aktuellen CPTe-Artikels. Neurodynamische Tests gehören zur physiotherapeutischen Standard-untersuchung, werden nach Meinung der Autoren aber oftmals falsch interpretiert. Das Update vermittelt den aktuellen Wissensstand. Einen Auszug finden Sie ab S. 32 im Magazin, der vollständige Artikel steht wie gewohnt im internen Mitgliederbereich der IFK-Webseite.

IFK-Mitglieder erhalten die neue Ausgabe der physiotherapie kostenfrei per Post. Online ist die Ausgabe PT 6-23 kostenlos [hier](#) erhältlich.